



Sortenversuch Pappel am Standort LFS Obersiebenbrunn 2007 – 2009

Inhaltsverzeichnis

Versuchsziel	1
Ertragsermittlung:.....	1
Versuchsergebnis Pappel.....	2
Diskussion:	2
Versuchsergebnis – Abbildung	3

Versuchsziel

Überprüfung der Ertragsleistung und Bestandsentwicklung von verschiedenen Pappelsorten im Kurzumtrieb.

Pflanzung:	29.3.2007
Versuchsdauer:	20 Jahre
Pflanzverband:	50 cm x 300 cm
Versuchsbeginn:	März 2008

Anzahl der Wiederholungen pro Sorte:	4
Versuchsdurchschnitt:	53,08 t TM/ha

Geprüfte Sorten:	AF2
	Pegaso
	Monviso
	Sirio

Ertragsermittlung:

Erhebung der BHD (D130) aller Stämme in den Parzellen und nachfolgende TM-Berechnung mit Hilfe von mathematischen Funktionen [$bhr = (\exp(-2,554 + 2,435 \cdot \ln(bhd))) \cdot 1,0086$] der Universität für Bodenkultur (Prof. Hochbichler)

Versuchsergebnis Pappel

Variante	Sorte & Bewässerung	Höhe in Meter	Ausfall %	Ertrag	Mittlerer Einzelpflanzen-Ertrag
			In %	t TM / ha	kg / Pflanze
1	AF2 ohne Bewässerung	4,37	35,42	89	5,56
2	Monviso ohne Bewässerung	4,28	11,46	105	4,74
3	Pegaso ohne Bewässerung	4,79	19,79	102	5
4	Sirio ohne Bewässerung	5,16	34,38	99	6,16
5	AF2 mit Bewässerung	4,61	22,92	125	6,23
6	Monviso mit Bewässerung	5,08	20,83	116	5,95
7	Pegaso mit Bewässerung	4,98	45,83	66	5,05
8	Sirio mit Bewässerung	4,66	42,71	97	6,36

Der Versuchsdurchschnitt beträgt 53.080 kg/ha (= 100 %).

Diskussion:

Bei den in Obersiebenbrunn verglichenen Pappelsorten sich Ertragsunterschiede bis zu 25 % innerhalb einer Sorte und Behandlung.

Der größte Einflussfaktor dieser Unterschiede ist der mangelnde Anwuchserfolg im ersten Versuchsjahr.

Sorten mit hoher Ausfallsrate haben auch entsprechend geringere Erträge.

Versuchsergebnis – Abbildung

Sortenvergleich Pappel - LFS Obersiebenbrunn 2009

Versuchsdurchschnitt 53,08 t TM/ ha

